



# Tätigkeitsbericht 2018

Projekt Wohnen e.V.  
Hobrechtstr. 55  
12047 Berlin  
Tel.: 030 -69 59 77 0  
Fax.: 030- 69 59 77 20  
[verwaltung@prowo-berlin.de](mailto:verwaltung@prowo-berlin.de)  
[www.prowoberlin.de](http://www.prowoberlin.de)

Prowo e.V. hält vielfältiger Angebote auf der Grundlage der Sozialgesetzbücher VIII, XII und V vor. Die Angebote richten sich an seelisch erkrankte, an traumatisierte und/oder suchtkranke Jugendliche, an psychisch kranke und/oder suchtkranke Erwachsene sowie an psychisch kranke Eltern mit ihren Kindern.

Der Prowo e.V. setzte im Jahr 2018 die Arbeit satzungsgemäß und tatsächlich ausschließlich für gemeinnützige sowie mildtätige Zwecke fort. Der Vorstand und der geschäftsführende Vorstand unterstützten, leiteten und entwickelten im Berichtszeitraum den Verein in all seinen Bereichen und Aktivitäten.

Darüber hinaus hat der Vorstand seine Verantwortung als Gesellschafter der Land in Sicht-PROWO gGmbH, Prowo gGmbH, neuhland HiK gGmbH, nova pflegeteam gGmbH und MeG betreutes Wohnen gGmbH wahrgenommen.

Für die nova pflegeteam gGmbH wurde in 2018 die Liquidation beantragt, die zum 19.02.2019 auch erreicht wurde.

Die Catania gGmbH hat in 2018 ihre Gesellschafteranteile der gemeinsamen Tochtergesellschaft MeG betreutes Wohnen gGmbH vollständig an den Prowo e.V. übertragen.

Der Verein war im Jahr 2018 im Sinne seines Vereinsziels tätig, nämlich psychisch kranke Menschen zu beraten, vor Klinikaufenthalten zu bewahren, in Wohngemeinschaften zu betreuen sowie im Rahmen eines Nachsorgeprogrammes einzeln zu betreuen.

Weiterhin haben wir uns neben den bestehenden Betreuungsangeboten, für die Beschäftigungs- und Arbeitsmöglichkeiten, für die von uns Betreuten stark gemacht. Dies geschieht durch unseren Tagesladen, der unter anderem einen Mittagstisch für unsere Bewohner/Innen und Mitarbeiter/Innen anbietet und in diesem Rahmen eine Zuverdienstmöglichkeit schafft.

Der Prowo e.V. bietet einrichtungsübergreifend Reisen an, in deren Rahmen Bewohner unterschiedlicher Einrichtungen gemeinsam verreisen können. Im Januar 2018 gab es die Winterreise und Mitte Mai sind Bewohner aus unterschiedlichen Einrichtungen ins Erzgebirge gefahren. Die Klienten/Innen aus den unterschiedlichen Projekten und Mitarbeiter/Innen gestalteten die erlebnispädagogisch orientierten Reisen, bei denen es vor allem um das Wecken von Interesse an Bewegung, Grenzerfahrungen, Naturverbundenheit, Selbstwirksamkeit und soziale Kompetenz ging.

Alle Einrichtungen und Fachbereiche waren insgesamt gut belegt. Die Angebote der Erwachsenenhilfe sind in allen Bezirken in die regionalen Steuerungsstrukturen eingebunden.

Mit einer guten Auslastung aller Einrichtungen (SGB VIII und SGB VII) ist auch weiterhin zu rechnen.

Die Leitungsverantwortlichen des Vereins und der geschäftsführende Vorstand handeln aktiv in den regionalen Gremien, den psychosozialen Arbeitsgemeinschaften, dem Psychiatriebeirat von Friedrichshain-Kreuzberg sowie den Arbeitsgruppen des paritätischen Wohlfahrtsverbandes.

Supervisionen werden in allen Teams und Einrichtungen kontinuierlich stets sehr gut angenommen, und die Mitarbeiter/Innen nahmen am internen Qualitätszirkel teil.

Teamtage fanden in allen Einrichtungen statt, damit die zugrunde liegenden Konzeptionen überprüft und überarbeitet werden konnten.

Helmut Elle  
Geschäftsführender Vorstand

Berlin, den 30.01.2020

Helmut Elle  
Geschäftsführender Vorstand

A handwritten signature in blue ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end, positioned to the right of the typed name.